

Trump vs. Biden - eine Katastrophe mit Ansage

Beitrag von „chilipaprika“ vom 28. Juni 2024 15:34

nee, es ging um die Wahlregularien und

Zitat von Quittengelee

Wenn ich mir angucke, wie Frankreich gerade schwimmt und was uns in den Landtagswahlen in Ostdeutschland blüht, dann frage ich mich, ob wir so viel vernünftigeren Volksvertretungen auf die Beine stellen können.

Sind wir nicht, aber

- 1) Es tut so gut, auf Andere zu hauen, statt bei sich zu schauen.
- 2) Das politische System der USA ist halt anfällig für solche Risiken.

Ich kenne echt viele US-Amerikaner*innen (also unter denen, die ich kenne, ist keine Stadionbevölkerung und nur anekdotisch), die Trump für unfähig, populistisch und gefährlich halten, aber nie im Leben einen Demokraten wählen würden (Wahl vor 8 und 4 Jahren), und dieses Jahr noch weniger und dabei Biden anführen.

Und genau ist es eben wichtig, auch die politischen Mechanismen zu kennen und zu differenzieren. Die Wahl der Bundeskanzler-Position in Deutschland läuft wirklich anders ab, so dass man gewisse Schutzmechanismen an einer anderen Stelle eingebaut hat.